

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Großer Kommissionsflohmarkt mit allem rund ums Kind

Am Wochenende (16. und 17.3.) findet der 8. große Kommissionsflohmarkt mit allem rund um Baby und Kind und junger Erwachsenenmode in der Geschäftsstelle des SSV Ettlingen Am Stadion 8, Ettlingen statt. Gut sortiert findet man von Schwangerschaftsmode, Babyausstattung über Spielwaren, Bücher, Sportartikel alles, was Babys, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene brauchen. Frische Waffeln, Muffins und Getränke sorgen sowohl am Samstagabend von 19 bis 22 Uhr als auch am Sonntagmorgen von 10 bis 14 Uhr für das leibliche Wohl.

Infos über flohmarkt@ssv-ettlingen.de

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

FT Forchheim : SSV Ettlingen 1:4

Trübes Wetter, bedeckter Himmel, bei 12 Grad piff der gut leitende Schiedsrichter die Partie zwischen dem FT Forchheim und dem SSV Ettlingen an. Für die Ettlinger ist es das erste Rückrundenspiel im neuen Jahr. Vorsichtig tasteten sich beide Mannschaften heran, doch kein Team konnte eine der wenig rausgespielten Chancen nutzen. Bis in der 41. Minute ein langer Ball die gesamte Abwehr der FT Forchheim aushebelte. Abazi erschien plötzlich frei vor dem Torwart, der ihn gemächlich umkreiste, bevor er den Ball mittig ins Netz schob – eine verdiente 0:1-Führung für den SSV. Kurz vor dem Halbzeitpiff erhöhte Koch nach einer Ecke auf 0:2, während die Abwehr der FT Forchheim weder Raum noch Mann ordentlich deckte. Ein Schlag ins Gesicht für die Heimmannschaft. Doch das Spiel war noch nicht vorbei. Kurz nach der Halbzeit kam wie aus dem Nichts das 1:2 für die FT Forchheim. Doch dieser Moment der Hoffnung wurde schnell zerstreut, als Liridon Abazi mit einer direkten Antwort zum 1:3 einschoss. Die Ettlinger, mit großer Motivation in die Rückrunde gestartet, dominierten das Spiel, nutzten Freiräume und erspielten sich immer wieder Torchancen. Der in der 54. Minute scharf getretene Freistoß von Bechtel fand seinen Abnehmer in Koch, der ebenso wie sein Sturmpartner seinen zweiten Treffer markierte. Das Spiel endete mit einem klaren 1:4-Sieg für den SSV. Ein erfolgreicher Rückrundenstart für die Truppe von Chefcoach Scherer, die mittlerweile seit 10 Spielen ungeschlagen ist.

Der SSV II sicherte sich einen verdienten Punkt bei der PS Karlsruhe, am Ende hieß es dort 2:2.

Am kommenden Sonntag gastiert der SSV beim SC Neuburgweier, Anstoß 15 Uhr. Der SSV II spielt bereits um 13 Uhr beim SC Wettersbach II.

Abt. Jugendfußball

D1 Junioren beim KSC

Zum Auftakt der Rückrunde ging es für die D1 zum KSC. Bereits bei Ankunft mit dem Einlauf in die BBBank Wildpark Arena war klar, es wird kein normales Spiel werden. Das große Leuchten in den Augen war bei allen zu erkennen. Und die ersten 20 Min sahen sehr gut aus. Diszipliniert und fokussiert mit einzelnen Konterchancen für den SSV, das 0:1 fiel jedoch folgerichtig für den KSC Ende HZ1 noch. In HZ2 reichen dem KSC dann nur 3 Minuten, um den Sack zuzumachen. Der Treffer für den SSV in Minute 54 kam letztendlich zu spät. Ettlingen verkürzt zwar auf 1:4, die Messe war aber bereits gelesen.



Foto: Ilija Brnada

Lauftreff Ettlingen

49. Internationaler Bienwald-Marathon

Bei optimalen Laufbedingungen waren in Kandel am 10.3. in der Pfalz auf topfebener Strecke fast 1900 Laufbegeisterte final beim traditionellen Bienwald-Marathon sowohl bei der Halbmarathondistanz als auch beim Marathon am Start. Durchaus um Bestzeiten zu laufen oder um zu schauen, ob sich das Wintertraining schon positiv bemerkbar gemacht hat.

Beim Halbmarathon war auch der LT mit Läuferinnen und Läufern mit dabei. Dominika Grünewald konnte sogar aufs Treppchen steigen und kam mit 1:35:34 h auf den 3. Platz in ihrer Altersklasse W45.

Name	Zeit	AK	Rang
Grünewald, Dominika	1:35:34	W45	3
Aul, Michael	1:59:16	M60	33
Graf, Holger	2:21:25	M50	109
Graf, Reina	2:21:25	W45	44

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

HSG mA	: TSV Rintheim	29:25
TS Mühlburg	: HSG mB	34:30
HSG H1	: TV Hardheim	27:33
HSG mE	: HSG Walzbachtal 2	16:11
HSG wE	: Rhein-Neckar Löwen	11:28
HSG wC	: PS Karlsruhe	30:16
HSG wD	: TSV Rintheim	22:23
TG Neureut	: HSG mC	31:39
HSG mD	: SG Pforzheim/Eutingen	18:24

Eine Serie wurde unterbrochen

Zwei Siege und zwei Unentschieden errangen die „Albtal Tigers“ unter der Leitung von Trainer Daniel Meyer. Am Samstag folgte

nun die Auseinandersetzung mit dem Tabellendritten TV Hardheim. Alle wussten schon vor der Partie, dass da ein dicker Brocken auf die Meyer Truppe zukommt. Die Gäste aus der Tauberregion gehören schon seit vielen Jahren der Badenliga an und halten sich meistens in der Spitzengruppe auf. Mit dem neu gewonnenen Selbstvertrauen spielten die Albgauer in der ersten Halbzeit auf und ließen sich auch durch das hohe Tempo des TVH nicht beeindrucken. Mit einer stabilen Abwehr und einem sicheren Florian Steinbach im Tor der „Tigers“ wehrte sich die Mannschaft um Kapitän Philipp Karasinski nach Kräften und ging mit einem gerechten 13:13 in die Pause.

Nach dem Wechsel kam der Tabellendritte etwas wacher aus der Kabine und überraschte die Hausherren mit einem 0:5 Lauf. Daniel Meyer nahm schon recht früh seine Auszeit und ordnete das Team neu. In der Phase danach konnte man den Eindruck gewinnen, dass der Coach seine Jungs erreicht hatte. Mit zwei schnellen Treffern gewannen die Hausherren Anschluss zum 15:18 und brachten ihre Anhänger wieder in Schwung. Doch dann konnten die Gäste auf ihre reichliche Erfahrung zurückgreifen. Mit sicherem Angriffsspiel verwalteten sie ihren fünf Tore Vorsprung und hielten die „Tigers“ auf Distanz. Die Fans erkannten zwar, dass ihr Team nie aufgab, mussten aber schließlich feststellen, dass der TV Hardheim an diesem Abend mehr Cleverness auf die Platte brachte. Der Auswärtssieg der Taubertäler mit 27:33 war auch in dieser Größenordnung gerecht.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende:

13:15 h TV Birkenfeld : **HSG mE**

14:00 h **HSG mC** : SG Pforzheim/Eut 2

14:00 h TSV Rintheim : **HSG wC**

16:00 h **HSG mB** : HSG LiHoLi

16:30 h SG Egg/Leo 2 : **HSG D2**

18:30 h SG Egg/Leo 1 : **HSG D1**

19:00 h TV Calmbach : **HSG H2**

20:00 h TSV Rot-Malsch : **HSG H1**

Sonntag, 17.03.2024

16:30 h JSG Hemsbach/Laudenbach : **HSG mA**

Vorschau

Am kommenden Samstag müssen die „Albtal Tigers“ zum TSV Rot/Malsch reisen. Die Kurpfälzer rangieren im Moment im Mittelfeld der Tabelle und sollen nun spüren, dass sich der Liganeuling durch die Heimmiederlage gegen Hardheim nicht vom Kurs abbringen lassen wird. Trainer Daniel Meyer wird seine Jungs wieder intensiv auf die Auswärtsbegegnung vorbereiten. Wichtig wird sein, dass die Mannschaft erneut mit einer geschlossenen Leistung agieren wird. Sie muss vor allem wieder sicherer in den Angriffsaktionen werden. Die Zahl der technischen Fehler muss wieder minimiert werden. „Tigers“ geht in Rot wieder mit voller Konzentration ans Werk, dann fährt ihr auch nicht chancenlos in die Kurpfalz.

TSV Ettlingen

Mach dein FSJ beim TSV!

- Du bist zwischen 18 und 27 Jahre alt?
- Du brauchst noch etwas Orientierung, was seine berufliche Zukunft angeht?
- Du bist sportlich und kannst dir vorstellen, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten?
- Du wolltest schon immer mal wissen, wie sich ein Sportverein organisiert?
- Du hast vom 1. September 2024 bis 31. August 2025 Zeit?

Dann melde dich bei uns unter info@tsv-ettlingen.de, wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Weitere Infos findest du unter www.tsv-ettlingen.de.

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U16 weiblich Landesliga

SG EK Karlsruhe – TSV Ettlingen **69:28**

Oberliga Baden Frauen

TG Sandhausen WildBees 2 – TSV Ettlingen 1 **71:45**

U14 männlich Bezirksliga Nord

TSV Berghausen – TSV Ettlingen **64:61**

Kreisliga B Nord Männer

SSC Karlsruhe 3 – TSV Ettlingen 3 **84:56**

U18 männlich Landesliga

TSV Berghausen – TSV Ettlingen **66:51**

Damen 1 machtlos gegen Tabellenzweiten

Im Aufeinandertreffen der Oberliga-Damen zwischen dem TSV Ettlingen und den WildBees der TG Sandhausen war das Duell letztendlich eine klare Angelegenheit zugunsten der Heimmannschaft aus Sandhausen. Die Partie endete mit einem deutlichen Sieg von 71:45 für die WildBees, die über die gesamte Spielzeit eine überlegene Performance zeigten. Das erste Viertel begann vielversprechend für den TSV Ettlingen. Die Damen legten einen guten Start hin und konnten sich mit einem knappen Rückstand von 13:10 behaupten. Doch bereits im zweiten Viertel zeichnete sich ab, dass die TG Sandhausen eine Nummer zu groß für die Ettligerinnen war. Der Tabellenzweite übernahm die Kontrolle und dominierte das Geschehen auf dem Spielfeld, was zu einem Halbzeitstand von 34:22 führte. Die Ettligerinnen hatten früh im Spiel mit Foulproblemen bei Elena Kast zu kämpfen, was die taktischen Optionen des Trainers einschränkte. Eine weitere Herausforderung für den TSV war das Versäumnis, die Defensiv-Rebounds zu sichern, was Sandhausen zu oft zweite Chancen unterm Korb ermöglichte. Die Damen aus Ettlingen hatten auch in der Offensive mit Leichtsinnsfehlern zu kämpfen, was zu wiederholten Ballverlusten führte. Ein besonderes Highlight der Partie war das Debüt von Nachwuchsspielerinnen Saya Murakami aus der U16-Mannschaft des TSV Ettlingen. Trotz der insgesamt schwierigen Situation konnte sie wertvolle Erfahrungen sammeln und zeig-

te eine vielversprechende Leistung. Trainer Stefan Seidler bewertete die Gesamtleistung der Mannschaft trotz der Niederlage positiv und zeigte sich zufrieden mit dem Engagement und Einsatz seiner Spielerinnen.

TG Sandhausen WildBees 2 – TSV Ettlingen 1 **71:45**

Viertelergebnisse: 13:10, 21:12, 23:11, 14:12
Es spielten: Elena Kast (15 Punkte), Elisa Kebschull (10), Caroline Riemann (10), Sarah Müller (4), Nelly Becker (2), Melanie Marjanovic (2), Pamina Ritz (2) und Saya Murakami

Vorschau

Am Samstag ist Heimspieltag in der Albgauhalle:

09:15 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 2 - TS Durlach 2

09:15 **U12 Kreisliga A Nord**

TSV Ettlingen - SG Keltern/Karlsbad 1

11:15 **U16 männlich Bezirksliga Nord**

TSV Ettlingen - Packservice BBA SSC Karlsruhe

11:15 **Kreisliga B Nord Männer**

TSV Ettlingen 3 - TS Durlach 2

13:15 **U12 Kreisliga B Nord**

TSV Ettlingen w - TSV Berghausen Panthers

13:15 **U18 männlich Landesliga**

TSV Ettlingen - Packservice BBA SSC Karlsruhe

15:15 **Kreisliga A Nord Männer**

TSV Ettlingen 2 - TV Rastatt-Rheinau

17:30 **Oberliga Baden Frauen**

TSV Ettlingen 1 - Basket Ladies Kurpfalz 2

Und am Sonntag spielt auswärts:

17:00 **Oberliga Baden Männer**

TSV Buchen - TSV Ettlingen 1

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen



Foto: TSC Blau-Weiß

Ein besonderes Tanzfestival für Susanne und Christoph Stiller

Am vergangenen Wochenende konnten Susanne und Christoph Stiller beim NeckarAlbTanzFestival in Tübingen einen großen Erfolg verbuchen. In der Master III D Klasse Standard zeigten sie eine herausragende Leistung und sicherten sich souverän den ersten Platz.

Durch diesen Sieg hatten sie die Möglichkeit, auch in der C-Klasse anzutreten. Mit viel Engagement und Können ertanzten sie sich dort den letzten fehlenden Punkt, um den Aufstieg in die C-Klasse zu erreichen.

Wir gratulieren den beiden herzlich zu dieser beeindruckenden Leistung und wünschen ihnen weiterhin viel Freude und Erfolg auf ihrem Tanzweg.

TSG Ettlingen

Süddeutsche Meisterschaften in Hof

Anfang März fanden die Süddeutschen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport in Hof statt. Auch wir waren mit unseren Gardes dort vertreten. Mit drei Bussen, die zu verschiedenen Zeiten abfuhren, machten sich unsere Aktiven samt Teams und Fanclubs auf den Weg nach Hof.

Die erste Gruppe, die dort ankam, war unsere **Rubingarde**. Die Gruppe erreichte ihr Hotel bereits am Freitagabend und nach einer mehr oder weniger ruhigen Nacht, ging es früh am nächsten Morgen auf zur Freiheitshalle. Die einstimmige Eröffnungsfeier läutete das Meisterschaftswochenende ein und unsere Rubinchen waren die ersten Aktiven der TSG Ettlingen, die sich auf der großen Turnerbühne präsentieren durften. Unter großer Aufregung und auch einigen sehr emotionalen Momenten, haben unsere 10 Marschrubinchen vor einer ausverkauften Halle einen wirklich souveränen Marschtanz zeigen können! Mit Platz 13 aller Jugendgarden in ganz Süddeutschland und einem unglaublich tollen Ausflug nach Hof, ging für unsere Rubingarde eine super Turniersaison zu Ende.

Für unsere **Smaragdgarde** ging es am Samstagmorgen früh mit dem Bus los. In Hof angekommen, blieb noch genug Zeit, um sich in Ruhe auf den großen Auftritt vorzubereiten. Erst am Abend hieß es dann auch für unsere Smaragdgarde: Bühne frei! Trotz der unglaublichen Aufregung und ein paar Fehlerchen konnten unsere Mädels einen guten Durchgang vor riesigem Publikum präsentieren. Mit Platz 14 der Juniorengarden im Marschtanz in ganz Süddeutschland verabschiedeten sich unsere Smaragde von der Turnerbühne und können ebenfalls auf eine gelungene Turnierkampagne zurückblicken. Gemeinsam mit den Mädels der Saphirgarde ließen sie den Abend im Hotel ausklingen.

Denn unsere **Saphirgarde** fuhr am Samstagmittag los in Richtung Hof und war so am Abend für eine kleine Feierrunde mit ihren jüngeren Smaragdschwestern bereit.

Am nächsten Morgen machten sich dann unsere Saphire zu entspannter Uhrzeit auf den Weg in die Halle. Gemeinsam konnten alle den Turnierstart samt Eröffnungsfeier ansehen, bevor es ans Fertigmachen, Durchtanzen, Warm-Up und die letzte Lagebesprechung ging.

Am Nachmittag betraten schließlich unsere Saphire die Meisterschaftsbühne. Mit voller Emotion präsentierten sie ein letztes Mal ihren Schautanz „Frankreich 1789“. Mit Platz 13 aller Schautänze der Altersklasse Ü15 in Süddeutschland, schlossen auch unsere Saphire eine rundum erfolgreiche Turniersaison ab. Der Schautanz ist allen unglaublich ans Herz gewachsen und da es an diesem Tag für ein paar Tänzerinnen die Dernière in ihrer Turnierkarriere war, war es ein umso emotionaler Tag. So machten sich am Ende dieses Meisterschaftswochenendes auch unsere

Saphirmädelswieder auf den Weg zurück nach Ettlingen und ließen auf dem Heimweg ein tolles gemeinsames Wochenende in Hof im Bus ausklingen.

Unsere Rubingarde, unsere Smaragdgarde und auch unsere Saphirgarde konnten sich an diesem Wochenende erfolgreich bei den Süddeutschen Meisterschaften präsentieren und so eine weitere Turnierkampagne rund um gelungen beenden. Wir sind wahnsinnig stolz auf die Leistungen all unserer Aktiven und deren dahinterstehenden Teams!

An dieser Stelle gilt es **DANKE** zu sagen an alle Eltern, die uns und ihre Kinder während der vergangenen Saison jederzeit unterstützt haben. Ein großer Dank geht außerdem an unseren Spartenleiter Alexander Haag für die wahnsinnig gute Organisation rund um die Süddeutsche Meisterschaft in Hof sowie während der gesamten Kampagne 2023/2024.

Das größte Dankeschön geht aber an all unsere Tänzerinnen und Tänzer der TanzSportGarde Ettlingen! Danke für eine weitere Kampagne mit euch, ganz vielen Emotionen, Herzblut und tollen gemeinsamen Momenten. Wir freuen uns schon jetzt auf eine neue weitere Tanzsaison gemeinsam mit EUCH!

Die TanzSportGarde Ettlingen verabschiedet sich jetzt erst einmal in eine kleine Trainingspause, bevor wir Anfang April wieder ins Training einsteigen werden. Wir sehen uns zuvor noch einmal beim großen TSG Kampagnenabschluss und wünschen anschließend allen eine schöne Pause und gute Erholung.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Vorschau

Platz 2 für Elisa Nguyen - DTTB Top 12 Rangliste

Am 09./10.03. fand das Top 12-Bundesranglistenturnier im niederbayerischen Arnstorf statt. Nach den Erfolgen bei der Top 48 und 24-Rangliste, konnte Elisa Nguyen erneut überzeugen und erreichte den zweiten Platz in der Mädchen 15 Konkurrenz. In einem eng umkämpften Feld spielte die 15-Jährige groß auf und schloss das Turnier mit einer 9:2 Bilanz ab. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

Spieltagsvorschau

Nach der enttäuschenden 2:9 Niederlage in Freiburg will die erste Mannschaft am kommenden Doppelspieltag zurückschlagen. Am Samstag empfängt die Mannschaft den unangenehmen Gegner aus Tuttlingen, ehe sonntags die Auswärtsfahrt nach Sindelfingen ansteht. Trotz der Favoritenrolle ist das Team gewarnt, verlor man doch im Hinspiel gegen Tuttlingen und ließ auch gegen Sindelfingen einen Punkt liegen. Nach einer guten Trainingswoche ist die Mannschaft jedoch bestens gewappnet und bereit, den zweiten Platz in der Verbandsoberrliga zurückzuerobern.

Freitag, 15.03., 20:15 Uhr

TTV Friedrichstal : Herren V
Herren IV : SC Wettersbach

Samstag, 16.03., 18 Uhr

Herren I: TTC Tuttlingen

Sonntag, 17.03., 11 Uhr

Vfl Sindelfingen : Herren I

Jugend-Verbandsrangliste

Am kommenden Wochenende findet die Verbandsrangliste in Wiesloch-Baiertal statt. Dabei ist der TTV ist mit acht Jugendlichen und zahlreichen Trainern vertreten, die gemeinsam weitere Erfolge erreichen wollen. Wir wünschen viel Spaß und Erfolg!

Freizeit-Tischtennis am 17.03.

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischaauen. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

DKBC-Pokal - Viertelfinale

SKC Victoria Bamberg - SG Ettlingen

7:1 (3781:3544)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer im Viertelfinale des DKBC-Pokals beim Bundesligisten Bamberg zu Gast. Bereits beim Starttrio zeigte sich die Heimstärke der Oberfranken. Dieter Ockert (581 Kegel) musste seinen Punkt gegen den Tagesbesten ebenso deutlich abgeben wie auch Siegmund Kull (558 Kegel). René Zesewitz (609 Kegel) war an seinem Gegenspieler dran, musste aber am Ende seinen MP doch noch knapp abgeben. Mit einem doch schon deutlichen Rückstand von 134 Kegel ging das Schlusstrio auf die Bahn. Max Kaltenbacher (589 Kegel) und Patrik Grün (588 Kegel) waren gegen die starken Gastgeber chancenlos und mussten ihre Punkte deutlich abgeben. Christian Schneider (619 Kegel) hingegen konnte sich seinen MP im vorletzten Wurf nach einem harten Kampf noch sichern. Mit dem Viertelfinale endete für unsere Männer die bisher so erfolgreiche Reise im diesjährigen Pokal.

Nachholspiel zum 10. Spieltag

Bezirksoberliga

SKV Nüßenerkiller 16 Eisingen 1 - SG Ettlingen 3

3:5 (2806:2924)

Auf den schwer fallenden Bahnen von Eisingen hatten unsere Männer von Beginn an die Nase vorn und brachten mit einer kompakten Mannschaftsleistung das Spiel nach Hause. Es spielten: Josip Grguric 496 Kegel (1MP), Roland Grün 493 Kegel (1MP), Markus Lauinger 492 Kegel (1MP), Uwe Winkler 491 Kegel, Klaus Kübel 487 Kegel und Ivan Lovakovic 465 Kegel

Nachholspiel zum 16. Spieltag

6er-Liga Süd gemischt

SG Kronau/Hambrücken 3 - SG/VK Ettlingen 4

4:4 (2674:2905)

In einem spannenden Spiel konnten unsere Spielerinnen und Spieler mit einem tollen Schlussspurt in Kronau ein Unentschieden erzielen.

Es spielten: David Rein (1MP), Albrecht Burkhard 511 Kegel (1MP), Marika Lutz 497 Kegel, Jessica Hester 491 Kegel, Heidi Speck 453 Kegel und Uwe Schnase/Dumitru Mois 389 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:00 Uhr SG/Vollkugel Ettlingen 4 - SKC Fortuna Karlsruhe 1

Sa., 12:00 Uhr SG Ettlingen 2 - KV Liedolsheim 2

Sa., 14:30 Uhr SG Ettlingen 1 - ESV Villingen 1

Sa., 15:30 Uhr SG Ettlingen 3 - TG SKA Rimmbach 2

und auswärts:

So., 12:00 Uhr DKC 1989 Weinheim 1 - Vollkugel Ettlingen 1

Schützenverein Ettlingen

IX int. Blumberger Schinken-Cup

Am Samstag, den 2. März 2024, fuhren sieben unserer Bogenschützen nach Blumberg zum IX int. Schinken-Cup. Da alle in Gruppe 2 starteten, ging es für unsere Schützen nachmittags an den Start. Geschossen wurde auf 18 m und einer 60er-Auflage für die Lang- und Jagdbögen. Auch wenn nicht jeder seine Leistung abrufen konnte, hatten alle dennoch großen Spaß und wurden mit hervorragenden Ergebnissen belohnt. In der Gruppe der Herren Langbogen erreichte Georg Thimm mit seiner Bestleistung von 504 Ringen den 1. Platz und Harald Beilke wurde in einem starken Teilnehmerfeld 6ter. Bei den Herren Jagdbogen errangen unsere zwei teilnehmenden Schützen die Plätze 1 und 2 mit Holger Schroth (488 Ringe) und Jens Mußler (470 Ringe). Auch die drei Damen sicherten sich mit dem Langbogen die Plätze 1 bis 3. Im Einzelnen: Claudia Mußler (485 Ringe), Marie-Claude Gay Thimm (465 Ringe) und Heike Härtel-Beilke (435 Ringe). Alle waren sich einig, es war ein schönes, erfolgreiches Wochenende. Wir kommen nächstes Jahr wieder!

Schachclub 1926 Ettlingen

Badische Blitzmeisterschaften in Ettlingen

Am 9. und 10. März richtete der Schachklub Ettlingen in der Stadthalle die Badischen Blitzmeisterschaften für Einzel, Mannschaften und Jugendmannschaften aus.

Beim 15-rundigen Einzelwettbewerb (A-Turnier) am 09.03. starten insgesamt 54 Teilnehmer. In einem spannenden Finish gewann Marco Dobrikov (11,5 Punkte), SC Viernheim, knapp vor Benedikt Dauner (11 Punkte), Karlsruhe Schachfreunde. Der Schachklub

Ettlingen war mit drei Spielern vertreten: Volodymyr Vyval (9,5 Punkte) belegte einen starken 6. Rang, Nachwuchsspieler Lukas Heberle (7,5 Punkte) ließ bei seinem guten 25. Rang 12 nominell stärkere Spieler hinter sich und Faruk Osmanovic (6 Punkte) landete auf Rang 45.

Das 15-rundige B-Turnier (DWZ-Stärke <2000) sah insgesamt 25 Teilnehmer. Hier erkämpfte sich Deniz Bağcı vom SK Ettlingen trotz eines Zwangsremis in der 1. Runde einen hervorragenden 2. Platz mit 0,5 Punkten denkbar knapp hinter Sieger Rainer Ewen, vom SC Ersingen.

Im Mannschaftsblitz, einem knallharten 25 Runden-Round-Robin-Tagesmarathon, siegte der mit zwei internationalen Titelträgern top favorisierte SC Ötigheim (48/50 Punkte) vor dem SC Viernheim (46/50 Punkte). Das Team des SK Ettlingen (Clemens Werner, Georg Nippgen, Dominik Schwingen, Lukas Heberle) bestand aus je zwei S65-Senioren (Oberliga) und zwei jungen Spielern der 2. Mannschaft (Verbandsliga) Baden spielt. Es erreichte mit 21 Punkten einen ordentlichen 14. Platz.

Bei den in 7-rundig ausgetragenen Blitzmannschaftsmeisterschaften der Badischen Schachjugend am 09.03. setzte sich in allen drei Altersgruppen jeweils eine Mannschaft überlegen durch: In der U16 war es die OSG Baden-Baden und in der U14 siegte der SC Untergrombach. Bei den U12 überragte das Team vom SK Ettlingen (Lukas Mattar, Jiahao Zhang, David Faiz und Alexander Wehr) unangefochten mit 14:0 Punkten, herzlichen Glückwunsch!



U12-Team des SK Ettlingen

Foto: Badische Schachjugend

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Traditioneller Fischverkauf am Karfreitag
Gute Nachrichten für alle „Fischliebhaber“! Die Angelsportgemeinschaft Ettlingen veranstaltet dieses Jahr am Karfreitag, 29. März, wieder den **traditionellen Karfreitag-Fischverkauf am Buchtzigsee**.

Der Fischverkauf findet in gewohnter Form mit Abholung oder Vor-Ort-Verzehr und Getränkestand beim Vereinsheim am Buchtzigsee zwischen 11 und 15 Uhr statt.



Foto:

ASG Ettlingen e.V.

Angeboten werden:

Gebackenes Schollenfilet (7,50 €), **gebäckenes Merlanfilet** (7,50 €) sowie **gebäckenes Zanderfilet** (13,00€) und **Kartoffelsalat** (2,00 €). Unsere Räucher-Experten haben in diesem Jahr das Angebot noch weiter ausgebaut. Unter dem Motto „Schwarzwaldrauch küsst Mittelmeer“ werden wir neben den frisch vor Ort **geräucherten Forellen** (9,00 €) auch noch frisch **geräucherte Doraden** (11,00 €) anbieten. Die Forellen und Doraden werden in zwei Durchgängen um 11 Uhr und 13 Uhr geräuchert und sind aufgrund der begrenzten Kapazitäten in unseren Räucheröfen nur mit Vorbestellung verfügbar.

Das umfangreiche Getränkeangebot wird in diesem Jahr auch wieder mit **frisch gezapftem Bier** abgerundet.

Selbstverständlich haben Sie wie immer die Möglichkeit, alle Speisen zum Mitnehmen, oder zum Vor-Ort-Verzehr vorzubestellen. Ihre Vorbestellung nehmen wir ab sofort sehr gerne entgegen. Hierfür haben wir eine eigene Webseite angelegt:

<https://fischverkauf.asg-ettlingen.de>

Hier können Sie mit „wenigen Klicks“ und Ihrer E-Mail-Adresse Ihre Vorbestellung verbindlich erfassen. Im Anschluss erhalten Sie eine Bestellbestätigung – die Bezahlung erfolgt vor Ort. Alle Gäste, die ihre Vorbestellung noch „klassisch“ durchgeben möchten, können dies auch gerne telefonisch unter 07243 29785 erledigen.

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Vorbestellungen berücksichtigen, die bis Donnerstag, 28. März, um 18 Uhr bei uns eingegangen sind.

Die ASG Ettlingen e. V. freut sich darauf, Sie wieder im gewohnten Umfang und angenehmer Atmosphäre – mit ausreichend Sitzmöglichkeiten vor Ort und bei hoffentlich gutem Wetter – bewirten zu dürfen.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Nervenkitzel pur - VSG Ettlingen\Rüppurr unterliegt knapp gegen FT 1844 Freiburg

Die Damen 1 der VSG Ettlingen\Rüppurr lieferten sich am vergangenen Samstag vor den zahlreichen Zuschauern in der Albgauhalle ein hochspannendes Spiel gegen die FT 1844 Freiburg. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen hatte am Ende Freiburg die Nase ein kleines Stück weiter vorne und konnte sich nach knapp 3 Stunden Spielzeit den Sieg mit 3:2 sichern (27:29, 27:25, 20:25, 25:20, 21:19). Vor allem im 5. Satz schenkten sich beide Mannschaften nichts und bewiesen Nerven aus Stahl. Etliche Matchbälle auf beiden Seiten wurden verteidigt. Ein zu nah ans Netz gebagelter Ball besiegelte am Ende dann das Pech für die VSG.

Wir wollen uns noch einmal bei allen Fans bedanken, die uns von der Tribüne aus unterstützt haben. Wir hoffen, der Kuchen und die Waffeln haben geschmeckt.

Am Ende gab es dann leider noch eine weitere traurige Nachricht, denn dies war das letzte Heimspiel für unsere Nummer 11, Sandra Szychowska, da sie zurück nach Polen ziehen wird. Bei diesem Spiel hat sie noch einmal ihre Klasse bewiesen und gezeigt, dass sie den härtesten Angriff hat. Verdient wurde sie zum MVP gewählt. Wir werden sie als Spielerin, Trainerin, Physio und Mensch sehr vermissen und sind dankbar dafür, dass sie diese Mannschaft in den letzten Jahren maßgeblich geprägt hat.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Komm vorbei mach mit! Unsere Trainingszeiten sind:

Judo:

- montags, 18 bis 19 Uhr, Judo **Kindertraining**
- mittwochs, 18 bis 19 Uhr, Judo **Kindertraining -Anfänger-**
- mittwochs, 19 bis 20:30 Uhr, Judo **Jugend- und Erwachsenentraining**
- freitags, 18 bis 19 Uhr, Judo **Kindertraining**

Aikido:

- dienstags 19:30 bis 21:00 Uhr, Aikido Training
- donnerstags 19:00 bis 20:30 Uhr, Aikido Training
- freitags 19:30 bis 21:00 Uhr, Aikido Training

Tai-Chi:

- dienstags, 18:15 bis 19:15 Uhr, Tai-Chi Training
- mittwochs, 7:30 bis 9 Uhr, Tai-Chi Training

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist! Wenn du Lust auf Judo, Aikido oder Tai-Chi hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, dann melde dich bei uns!

Wir bieten in Bad Herrenalb Judo ab 4 Jahren, in Ettlingen Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter

www.phoenix-albtal.de,

info@phoenix-albtal.de,

Aikido@phoenix-albtal.de,

Judo@phoenix-albtal.de,

Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf Facebook und Instagram.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Termin-Vorschau

22. März – Mitgliederversammlung – 19.30 Uhr im Probenraum. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

27. April – Konzert in der Schlossgartenhalle Ettlingen – Beginn 19 Uhr. Zum 90-jährigen Jubiläum steht das Konzert unter dem Motto „Musical’s“, das vom 1. Orchester und der „Akkordeongruppe-Steinbrenner“ präsentiert wird.

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Fagottkonzert



Patrizia Sanchez

Foto: Sánchez

Im Mittelpunkt unseres **Konzertes am Samstag, 16. März um 19 Uhr in der Stadthalle**, steht das Konzert B-Dur für Fagott und Orchester KV191 von Wolfgang Amadeus Mozart. Dieses Konzert ist das erste solistische Werk für ein Blasinstrument, das Mozart schrieb. Er berücksichtigt in diesem Konzert den spezifischen Klang und die technischen Möglichkeiten des Fagotts und bringt sie gekonnt zur Geltung. Solistin des Abends ist die Fagottistin **Patricia Sánchez**. Sie begann Ihre musikalische Ausbildung an der Musikschule ihrer Heimatstadt Salamanca, studierte an den Musikhochschulen in Madrid und Karlsruhe und schloss 2022 ihr Bachelorstudium mit Auszeichnung ab. Gegenwärtig absolviert sie ein Masterstudium in Musikpädagogik in Madrid und ein Masterstudium zur Instrumental-solistin in Berlin. Während ihrer Studienzeit arbeitete sie auch mit deutschen Orchestern zusammen, darunter die Heidelberger Sinfoniker und die Baden-Badener Philharmonie. Umrahmt wird das Fagottkonzert von der Ouvertüre „La Clemenza di Tito“ KV 621 von Wolfgang Amadeus Mozart, mit der das Sinfonieorchester Ettlingen das Konzert eröffnet, und von der Sinfonie Nr. 1 g-Moll op. 13 „Winterträume“ von Pjotr Iljitsch Tschaikowski, die im zweiten Programmteil erklingt. Das Orchester steht unter der Leitung von Judith Mammel. Karten für dieses Konzert sind im Vorverkauf für 13 € bei der Stadtinformation Ettlingen und für 15 € an der Abendkasse erhältlich. Für Schüler/innen und Student/innen gibt es ermäßigte Karten für 5 €, Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.

Jazzchor Ettlingen e.V.

Neue Perspektiven

Als Elizaveta Zarayskaya den Jazzchor Ettlingen zum ersten Mal hörte, war sie - wie sie erzählt - geradezu magisch angezogen von

der Musik und angesteckt von der Begeisterung der Sängerinnen und Sänger. Der Chor kann diesen Eindruck durchaus als Kompliment werten. Denn Lizzy (wie sie genannt werden möchte) ist erfahrene und leidenschaftliche Musikerin. Aufgewachsen in St. Petersburg spielte sie schon als Kind Klavier. Dann entschied sie sich mit 14 Jahren für den Schwerpunkt Chorleitung: Sie war nämlich fasziniert von der menschlichen Stimme und bevorzugte das Musizieren zusammen mit anderen.



Foto:

Elizaveta Zarayskaya

land vor 15 Jahren an der Hochschule für Musik in München Chorleitung. Obwohl sie sich seit ihrer Kindheit eher mit klassischer Musik befasste, stieß sie nicht zufällig auf den Jazzchor Ettlingen. Denn sie liebt alles, was mit Herz gemacht wird und was die Seele berührt - und Jazz ist, wie sie betont, mit den typischen klangvollen Akkorden und Improvisationen ungemein lebendig und geht unter die Haut.

In der Tat erleben die Chorsängerinnen und -sänger bereits in den ersten Proben eine große Offenheit und Herzlichkeit: Lizzy Zarayskaya kann den Chor erreichen, denn sie lebt „in der Musik, wie der Fisch im Wasser“, wie sie sagt. Wenn man sie erlebt, versteht man, was sie damit meint. Die Zusammenarbeit verspricht also interessant und fruchtbar zu werden, denn ihre Liebe zur Musik - von der Gregorianik bis zu zeitgenössischen Komponisten und Jazz - und ihre Erfahrung ermöglichen eine Fülle von Anregungen.

Lizzy Zarayskaya hat die Vision, mit dem Jazzchor Ettlingen eine reale musikalische Reise zu den Ursprüngen des Jazz zu machen. Natürlich steht jetzt erst mal an, miteinander Erfahrungen zu sammeln. Aber ja: „Träume werden wahr“, sagt sie zum Abschluss unseres Gesprächs. Der Autor Georg Rammer singt selbst im Jazzchor Ettlingen.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Ausnahme-Saxophonist Klaus Graf mit eigener Formation zu Gast

Klaus Graf gilt als einer der renommiertesten Jazz-Saxophonisten Deutschlands. Der Landesjazzpreisträger Baden-Württemberg des Jahres 1991 ist festes Mitglied der SWR Big Band und gehörte auch einst zu Peter Herbolzheimers Rhythm Combination & Brass. Er stand schon mit zahlreichen Stars der Musikszene auf der Bühne, wie etwa

Al Jarreau, Chaka Khan, George Benson, Michael Bubl e oder Gregory Porter. Seit 2002 ist er zudem Professor für Jazz-Saxophon an der Hochschule für Musik Nürnberg. An diesem Abend gastiert er mit seinem eigenen Quartett und wird dabei von drei hochkarätigen Mitmusikern begleitet: Mit Christoph Neuhaus (Landesjazzpreisträger 2021) steht ihm dabei ein exzellenter Gitarrist zur Seite, der nicht nur regelmäßig mit Musiker/-innen wie Fola Dada, Gee Hye Lee oder Joo Kraus spielt, sondern auch seit Januar 2023 festes Mitglied der SWR Big Band und Dozent für Jazzgitarre an der staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart ist. Martin Meixner gilt dagegen als einer der führenden Hammond-Organisten in Deutschland. In diversen Projekten spielt er regelmäßig auf renommierten internationalen Jazzfestivals und arbeitete bereits mit Stars wie Cassandra Steen, Helmut Hattler, Wolfgang Niedecken und der Latin Grammy Gewinnerin Gaby Moreno zusammen. Der Schlagzeuger Johann Polzer sammelte bereits internationale Tournee-Erfahrung mit Formationen wie Idris Ackamoor & The Pyramids, Abdullah Ibrahim, Tony Allen und Makaya McCraven. Als Theatermusiker arbeitete er am Staatstheater Stuttgart und wirkte als vielbeschäftigter Studiomusiker an zahlreichen Album-Produktionen im In- und Ausland mit.

Die Zuhörer erwartet an diesem Abend eine spannende Mischung aus Eigenkompositionen und Soul Jazz orientierten Titeln aus der Feder von Größen wie Wes Montgomery oder Herbie Hancock. Der Name der Band ist hier Programm: Es geht um Groove Music! Die Veranstaltung findet am Freitag, **22.3.** im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 16 Euro (11 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Garage verzweifelt gesucht

Für unseren Wegewart Michael Müller suchen wir eine abschließbare Garage oder Schuppen zur Unterbringung seines Quads und diverser Geräte und Werkzeuge.

Rückmeldung bitte direkt an Michael Müller, Tel. 79438 oder 01737429462

Sonntag, 17.3.

Gemeinschaftswanderung mit dem Ortsverein Betzweiler-Walde

Auf dem Qualitätsweg „Stadt Wald Fluss“ möchten wir unseren Loßburger Wanderfreunden Ettlingen zeigen.

Dabei darf eine Schlusseinkehr im Traditionsgasthaus Badischer Hof, genannt Schlabben, nicht fehlen.

Treffpunkt:

Ettlingen Stadtbahnhof um 10 Uhr

Organisation und Durchführung:
Werner und Doris Deininger
Werner Deininger
Telefon: 07243 91176
Mobil: 0175 4811473
E-Mail: werner.deininger50@gmail.com
Doris Deininger
Telefon: 0721 848373
E-Mail: doris-deininger@web.de
Donnerstag, 21. 03. 2024

Aufenthalt in Oberharmersbach

Wer sich für Oberharmersbach eingebucht hat, kann in der Gruppe mit der Bahn fahren.
Abfahrt:

Ettlingen Stadtbahnhof 8:28 Uhr

Ankunft:

Oberharmersbach 11: 19 Uhr

Donnerstag, 28. 03. 2024

Von Leisweiler zur Madenburg

Nach der Einkehr in der urigen Burgschenke steigen wir hinab nach Eschbach zur Heimfahrt.

Abfahrt:

Ettlingen Stadtbahnhof 07:28 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 08:05 Uhr

Landau ZOB Bus 530 09:02 Uhr

Ankunft: Leisweiler Ort 09:25 Uhr

Reine Gehzeit 3 Std. / 10 km / 250 hm

Wanderführerin: Renate Engelhardt

Telefon: 07243 32993

Deutscher Alpenverein

Sektion Ettlingen e.V.

Wandern am Wochenende

Sa., 16. März

Sportwandern mit Heidi Georgi auf dem Pfälzer Burgenweg. Diese anspruchsvolle Rundwanderung geht grenzenlos von Burg zu Burg. Auf steilen Felsen und Bergen oder fast im Tal stehen 8 mächtige Burgruinen am Wegesrand. Das Chateau du Fleckenstein und die Ruine Wegelnburg sind zwei davon. Starten werden wir in Schönau und im Uhrzeigersinn mit viel auf und ab Grenzen überschreiten. Rucksackverpflegung. Anforderungen: Kondition für 31,8 km Strecke und 1.264 Hm auf überwiegend schmalen, steinigen Wurzelwegen. Treffpunkt: um 7:00 Uhr in der Ettlinger Allee 9, 76199 Karlsruhe, Haltestelle Dammerstock; Anreise in Fahrgemeinschaften. **Anmeldung:** bis Mittwoch vor der Tour direkt bei heidi.georgi@web.de. Gäste sind willkommen.

So., 17. März

Familien unterwegs. Wie jeden dritten Sonntag im Monat trifft sich die Familiengruppe zur gemeinsamen Unternehmung. An diesem Tag gibt es ein Trekking mit Alpakas. Ansprechpartner: andreas.geiger@dav-ettlingen.de.

Wanderung für jedermann mit Volkmar Triebel im Kraichgau. Rundwanderung bei Münzesheim und Menzingen. Der Weg führt durch das Kraichbachtal nach Gochsheim. Anforderungen: Kondition für 18 km Strecke und 150 Höhenmeter, Trittsicherheit erforderlich, Rucksackverpflegung. Treffpunkt: um 8.00 Uhr am Parkplatz Freibad in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Caritasverband

„Löwenbucht“ / Ein Ort zum Ankerwerfen Kindergruppe mit begleitender Elterninformation

In Familien gibt es immer wieder stürmische Zeiten, in denen sich alles bisher Vertraute verändert. Durch Begebenheiten wie dauerhafte Streitigkeiten, Trennung der Eltern oder Krankheit eines Familienmitgliedes kann es zu Spannungssituationen kommen, die alle Mitglieder sehr belasten. Kinder fühlen sich in solchen Krisenzeiten oft hilflos und sind ängstlich. Eltern, die die Unsicherheit ihrer Kinder spüren, wünschen sich womöglich einen Ort, an dem die Kinder zur Ruhe kommen können und gestärkt werden, um die täglichen Herausforderungen besser zu bewältigen. Ein Ort zum Anker werfen!

„Löwenbucht“ versteht sich als ein pädagogisches Angebot, durch das die Kinder Kraft und Ruhe sammeln können. Über Spiel-, Bewegungs- und Kreativangebote bekommen Kinder die Möglichkeit, die eigenen Befindlichkeiten zum Ausdruck zu bringen, wodurch sich belastende Gefühle verringern können. Ergänzende kindgerechte Entspannungsangebote fördern innerliche Ruhe und entspannen die Muskeln.

Das fünf Termine umfassende Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 8-10 Jahren. Die Elterninformation findet nach Geschlechtern getrennt statt.

Kursstart: ab 10.4., nachmittags

Kosten: 10 Euro pro teilnehmenden Elternteil

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung bis 01.04. unter:

Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes Ettlingen

Telefon: 07243-515-1701 oder

E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de



Grafik: Landesprogramm STÄRKE

Gesamtfeuerwehr Altersmannschaft

Hotelier Bernhard Zepf Gastredner bei Feuerwehrfamilie

Die Familienfeiern der Alters- und Seniorenabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen haben sich in der Vergangenheit bewährt und somit fand eine begonnene Tradition am vergangenen Mittwoch ihre Fortsetzung im Feuerwehrhaus in Ettlingen. Eingeladen waren die Alterskameraden aus allen Feuerwehrabteilungen gemeinsam mit ihren Frauen und Lebenspartnern. Aber auch die Witwen von ehemaligen Alterskameraden sowie unterschiedliche Gäste aus Politik, Wirtschaft und befreundeten Vereinen waren hierzu herzlichst eingeladen.

Anlässlich der letzten Familienfeier im September schlug OB Johannes Arnold vor, man könnte ja auch einmal ein Badisches Schäumele mit

Kartoffelsalat servieren. Gesagt, getan, unsere zwei Köche Gerhard Willhauck und Hans Glasstetter nickten einstimmig mit den Köpfen, machen wir – das kriegen wir hin, und so kam es, dass am vergangenen Mittwoch zum Mittagstisch auf dem Speisezettel stand: **Badisches Schäumele mit Kartoffelsalat dazugehörend eine gut abgeschmeckte Bratensoße mit Brot vom Maische Bäck und Senf**

Gemeinsam mit den Altersobmännern aller Abteilungen hatte Gesamtaltersobmann Josef (Joschi) Jilg organisiert und eingeladen.

Herzlich willkommen heißen konnte dieser OB Johannes Arnold, Bürgermeister Dr. Heidecker, Stadtrat Lorenzo Saladino, Kdt. Martin Knaus und sein Stellvertreter Alexander Johmann-Vonier, Stadtjugendfeuerwehrwart Michael Fritsch, Stellv. Kreisaltersobmänner Ullrich Koukola, Ehrenmitglied Werner Raab, Hotelier und Gastredner des heutigen Nachmittages Bernhard Zepf vom Hotel Erbprinz, Vorsitzender VDK, OV Ettlingen Albert Tischler und dessen Stellvertreter Manfred Lovric. Ebenso Joschi Melischko als ehemaliger Feuerwehrsachbearbeiter und Harald Fehrer der für diesen Nachmittag für Film und Fotos zuständig war. Entschuldigt hatten sich Ehrenbürger und Ehrenmitglied Dr. Erwin Vetter und Ehrenmitglied Christian Schneider sowie Dieter Stöcklin. Zum ersten Male bei einer solchen Veranstaltung dabei war unsere neue Ehrenbürgerin Helma Hofmeister-Jakubeit gemeinsam mit ihrem Ehemann Prof. Johannes Jakubeit. Als Grande Dame der Nächstenliebe, wie sie seinerseits bei der Verleihung der Ehrenbürgerwürde von OB Arnold bezeichnet wurde, passt sie mit ihrem ehrenamtlichen Engagement exakt in das Schema wie die der Feuerwehr. Nämlich dem Nächsten zu dienen und das ohne Wenn und Aber bei Tag und bei Nacht! Aus diesem Grunde überreichte ihr Gesamtaltersobmann Joschi Jilg im Namen aller Feuerwehrangehörigen einen Willkommens-Blumenstrauß, über den sie sich sehr freute.

Bevor es zum Mittagessen übergang, gedachte man in einer Gedenkminute an die verstorbenen Alterskameraden.

Danach wurde von unseren Helfer-Damen Christa Glasstetter, Karola Sterzenbach und Ingrid Witte im Handumdrehen serviert und man sah es den Teilnehmern an, dass es ihnen vorzüglich schmeckte. Dem Küchenteam ein ganz besonderes Lob, exzellent zubereitet und geschmacklich einzigartig, halt einfach hausgemacht!

Nach dem Mittagessen gab es Grußworte von Helma Hofmeister-Jakubeit, die ganz überrascht über die große Teilnehmerzahl unserer Familienfeier war (fast 100 Personen) und befand eine solche Veranstaltung einfach als eine großartige Sache. Sie berichtete über ihre Arbeit für das Hospiz und wie dankbar sie für jede Unterstützung egal in welcher Art und Weise sei. Ihre Worte wurden sofort in die Tat umgesetzt. Denn man hatte auf die Schnelle ein Spendenkässle zusammengebastelt, dass nun seine Runde durch die Tischreihen ging. Das Endergebnis dieser Sammlung werden ihr die Altersobmänner in absehbarer Zeit gesondert überreichen.

Auch OB Arnold hob die Bedeutung und Wichtigkeit einer solchen Veranstaltung hervor und bedankte sich bei den Organisatoren und allen Helfern/innen vor und hinter den Kulissen für die Durchführung einer derartigen Veranstaltung. Als Hilfe für ein weiteres Treffen sagte uns OB Arnold eine Unterstützung von 500 Euro zu.

Dafür heute schon ein herzliches Dankeschön!

Mit einem flüssigen Präsent wurde Klaus Schosser als ehemaliger Altersobmann von Bruchhausen von seinen Altersobmännern in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Vorgestellt wurde Matthias Speck als sein Nachfolger. Matthias wünschen wir viel Erfolg und alles Gute für seine neue Tätigkeit. Klaus wünschen wir noch recht viele gemeinsame, frohe und schöne Stunden im Kreise seiner großen Feuerwehrfamilie.

Danach war Hotelier des Hotels Erbprinz, Bernhard Zepf als Gastredner zugange. Mit herzerfrischenden, klaren Worten berichtete er zunächst einmal über die Entstehung und Entwicklung des Hauses Erbprinz. Angefangen als Poststation und Übernachtungsquartier für Reisende außerhalb der Stadt Tore Ettlins bis hin zur heutigen internationalen Bedeutung dieses Hauses. Das mit fünf Sternen ausgezeichnete Hotel ist eines unter hundert Hotels in dieser Kategorie in der Bundesrepublik Deutschland und ein absolutes Vorzeigehotel mit Klasse und Stil. Auch bedankte sich Herr Zepf bei Kdt. Knaus für das rasche und umsichtige Eingreifen der Feuerwehr anlässlich des Saunabrandes vor mehr als zwei Jahren. OB Arnold bezeichnete „unser Erbprinz“ als das Herzstück und beste Aushängeschild für Ettlingen. Und Erbprinz und Ettlingen sind durch die Geschichte auch so eng miteinander verbunden, das kann man nicht auseinanderdividieren. Wenn man Erbprinz sagt, so meint man auch Ettlingen oder auch umgekehrt. Für die hervorragende, interessante und denkwürdige Rede von Herrn Zepf bedankte sich Joschi Jilg und überreichte ihm als Dankeschön Modellfahrzeuge von unseren ehemaligen Feuerwehrautos als Erinnerung zu seiner Feuerwehr. Mit großem Applaus wurde Herr Zepf von den Teilnehmern verabschiedet.

Bei Kaffee und Kuchen wurde noch ein alter Film von Harald Fehrer über das Herbschde uffem Roberg gezeigt. Die Zeit verging wie im Nu und am frühen Spätnachmittag verließen die Letzten das Feuerwehrhaus. Anhand der leuchtenden Gesichter und an den vielen Dankesworten der Teilnehmer war von allen eine große innerliche Freude und Zufriedenheit zu erkennen. Eine tolle Familienfeier ging wieder einmal zu Ende, mit dem Gedanken auf eine baldige Wiederholung und auf ein gesundes Wiedersehen.

Danke an das gesamte Küchenteam, das für das leibliche Wohl gesorgt hat.

Danke an das Getränke team, das für die Ausgabe der Getränke zuständig war.

Danke an die fleißigen Damen, die flugs das Essen serviert und abgeräumt haben.

Danke an Hotelier Bernhard Zepf für seinen tollen, hochinteressanten und sehr unterhaltsamen Vortrag über sein Hotel Erbprinz.

Danke an OB Johannes Arnold für die finanzielle Unterstützung.

Danke an Stadtrat Rainer Iben vom Gartencenter Iben für die Blumenspende.

Danke an Jürgen Burgermeister für seine Tischaufsteller und Karten.

Danke an Harald Fehrer für die Film- und Fotoaufnahmen.

Danke an alle Altersobmänner für ihre unterstützende Arbeit und Mithilfe.

Danke an die Gerätewarte für ihre Hilfe und Unterstützung.

Danke an alle Teilnehmer dieses Nachmittags für Eure Anwesenheit, es waren schöne, unterhaltsame und fröhliche Stunden, denn ohne Euch gebe es keine Familienfeier!



Hotelier Bernhard Zepf Foto: Harald Fehrer

Kolpingsfamilie Ettlingen

Vorstand ist jünger und weiblicher geworden

Bei der Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Ettlingen standen neben der Abwicklung üblicher Regularien auch Wahlen auf der Tagesordnung, die zu einer Verjüngung des Vorstandes führten. Herbert Ruml und Hans-Peter Stemmer zogen sich aus dem Leitungsteam zurück. Ihm gehören künftig Gabriele Seifried und Rainer Ruml an, ergänzt durch Peter Nedwig, der in seiner bisherigen Funktion bestätigt wurde. Weiter gehören dem Vorstand an: Pfarrer Martin Heringklee als Präses, Thomas Füger als Schriftführer, Hans-Peter Stemmer als Kassier und Jakob Ruml als Beauftragter für Jugendarbeit. Bestätigt wurden als Beisitzerinnen Gisela Gräßer und Hildegard Ruml. Neu hinzugewählt wurden Sonja Baader, Angelika Hey und Michael Schindler. Damit ist der Vorstand jünger und weiblicher geworden. Ausgeschieden sind Martin Keßler, Thomas Ried, Herbert Ruml und Ortrud Stemmer. Kassierprüfer blieben Werner Seifried und Markus Fritsch.

In der von Martin Keßler geleiteten Versammlung stellte Präses Heringklee seinem Impuls das Zitat Adolph Kolpings voran: „Verliert der Mensch den Glauben an Gott, dann muss er umso hastiger nach dieser Welt greifen und darin zu erwischen trachten, was er nur fassen und möglicherweise behaupten kann.“

Im Rechenschaftsbericht des Leitungsteams nannte Peter Nedwig dann die alljährlich wiederkehrenden örtlichen Veranstaltungen. Dabei erwähnte er vor allem die 24 Ehrungen von

Mitgliedsjubilaren am Kolpinggedenktag sowie das Garten-/Pfarrfest, das einen überaus guten Zuspruch fand. Hinzu komme die Teilnahme an bezirklichen Treffen und auf Diözesanebene.

Der Kassenbericht konnte trotz gestiegener Kosten mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Dem Kassier bestätigten die Kassierprüfer eine sehr ordentliche Kassenprüfung. Für den Seniorenkreis konnte Ortrud Stemmer von nahezu 40 Treffen berichten, die von einem Team inhaltlich vorbereitet werden. Ein Fahrdienst von Jakob Ruml und Jürgen Baader ermöglicht die Teilnahme von in ihrer Mobilität beeinträchtigten Personen und Gisela Gräßer wirkt unterstützend in der Kantine mit. Für den Handarbeitskreis berichtete Anneliese Heilmann, dass nicht nur bei den wöchentlichen Treffen, sondern auch zu Hause gestrickt werde. Das Ergebnis des jährlichen Basars war wegen schlechter Witterung und der Baustellensituation mäßiger als sonst. In der Zeit bis Weihnachten konnte durch die Verkaufsmöglichkeit in einem Fachgeschäft der Innenstadt der Gesamterlös erheblich verbessert und an gemeinnützige Organisationen überwiesen werden. An Kolping International wurden zu Gunsten Kolping Ukraine erhaltene Spenden für die Nikolausbesuche in Familien, Schulen und Kindergärten weitergeleitet und durch zusätzliche Spenden aufgestockt. „Mit dem Einsatz solle das soziale Handeln von Bischof Nikolaus nicht durch den säkularen Trubel in Vergessenheit geraten“, erklärte Ortrud Stemmer als Organisatorin der jährlichen Aktion. Partnerschaftsbeauftragte Hildegard Ruml war dankbar, dass wieder ein Treffen mit Mikaj Middelkerke in Ettlingen in gewohnt guter familiärer Atmosphäre stattfinden konnte. Die Gäste freuen sich stets über einen Ausflug in die nähere Umgebung. Der Gegenbesuch in Middelkerke vom 30.8. bis 2.9.2024 ist in Vorbereitung. Regelmäßiger Bestandteil im Jahresverlauf sind die generationenübergreifenden Spielenachmittage, über die Rainer Ruml berichtete und die er mit einem Team verantwortet. Die abschließende gemeinsame Verköstigung werde gerne angenommen. Nach diesen positiven Berichten erfolgte die Entlastung des Vorstandes einstimmig. An die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder richtete Rainer Ruml unter Überreichung eines Blumengrußes Worte des Dankes, ehe Peter Nedwig noch über wesentliche Ereignisse bildhaft berichtete.

Kirchliche Sozialstation

Mitarbeitervollversammlung



Am 28.02. fand die Mitarbeitervollversammlung der Kirchlichen Sozialstation im Pfarrsaal von St. Dionysius in Ettlingenweier statt. Mit Freude wurde der Saal genutzt, dies zeigt die Präsenz im Ganzen Stadt- und Ettlins-Land-Gebiet.

Die Mitarbeitervertretung machte deutlich, dass die Kirchliche Sozialstation nicht nur für einen professionellen Umgang mit Kunden/Patienten steht, sondern auch für Toleranz und Respekt vor verschiedenen Lebensformen. Beim Rückblick wurde klar, dass sich alle für ein gutes Arbeitsklima und Miteinander einsetzen. Herr Langner, Pflegedienstleistung und Frau Kayser, Vorsitzende des Vorstandes gaben einen Rück- wie auch Ausblick auf die Weiterentwicklung der Kirchlichen Sozialstation.

Bei dem bekannten Fachkräftemangel ist es wichtig den Mitarbeitern*innen, und hier auch ganz besonders den ehrenamtlichen Mitarbeitern*innen, die Wertschätzung entgegenzubringen, die sie verdient haben. So wurden 11 Mitarbeiter*innen der ambulanten sowie Tagespflege und 10 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen für ihren langjährigen Einsatz geehrt.

Im Anschluss gab es bei einem kleinen Imbiss noch genügend Gelegenheit des Austausches. Vielen Dank allen, die an der reibungslosen Durchführung beteiligt waren.

Haben Sie Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren und mehr Zeit mit Menschen zu verbringen? Dann melden Sie sich bei uns. Wir schätzen ehrenamtliches Engagement sehr und vergüten diese in Form einer Aufwandsentschädigung.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4

76275 Ettlingen

Tel.: 07243 37660

info@sozialstation-ettlingen.de

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Neue DLRG-Schwimmkurse dank Rotary Club Karlsruhe-Albtal

Durch die Corona-Jahre ist vielen Schülerinnen und Schülern ein Schwimmkurs verwehrt worden. Dies hat zur Folge, dass Kinder im Alter von 10 Jahren oder älter überhaupt nie schwimmen gelernt haben.

Dank der finanziellen Unterstützung des Rotary Club Karlsruhe-Albtal konnten kostenfreie Schwimmkurse für Jugendliche, die eine Ettlinger Schule ab der 5. Klasse besuchen, im Albgau-Bad Ettlingens eingerichtet werden.

Schwimmen kann jeder? Es lernen kann definitiv jeder! Egal, wie alt! Das ist das Motto, das den Kursen, geleitet von den freiwilligen Schwimmausbilderinnen und Schwimmausbildern der DLRG Ettlingens, zugrunde liegt.



Foto: DLRG

Die Schwimmkurse, die immer samstags seit Oktober 2023 regelmäßig stattfinden, sind gut besucht. In Kürze können wieder waserbegeistert Schwimmerinnen und -anwärter ab 10 Jahren den Anfängerkurs besuchen.

Eine Anmeldung ist unter schule@ettlingen.dlrg.de erforderlich, um Zeit und Möglichkeit einer Teilnahme sicherzustellen. Auf diesem Weg können auch weiterführende Informationen angefragt werden.

Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

MS-Selbsthilfetreffen

Das nächste Treffen für MS-Betroffene und deren Angehörige findet am 21. März um 18.30 Uhr in Ettlingen und am 22. März um 18.30 Uhr in Langensteinbach statt. Der Ort wird mit der Anmeldung bekanntgegeben. Anmeldung bei Kontaktgruppenleitung Daniela Adomeit, Tel. 07243/9240277 oder unter karlsbad@amsel.de.

Weitere Informationen rund um Multiple Sklerose finden Sie auf www.karlsbad/amsel.de

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff am Berliner Platz ist am **Montag, 18.03.** von **10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

Wer möchte in Neuwiesenreben und Umgebung etwas für den Umweltschutz tun?

In Ettlingen sind bereits etwa **85 Nistkästen** verschiedener Art aufgehängt und es sollen noch mehr werden. Diese müssen nicht nur aufgehängt, sondern auch gepflegt und einmal jährlich gereinigt werden. Dafür suchen wir noch weitere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Außer einem Dankeschön kann kein Lohn bezahlt werden. Die Vögel werden es mit ihrem Gesang vergelten und ein Kaffee oder ein Kaltgetränk ist auch möglich. Und Freude macht das Ganze auch! Interessierte Personen melden sich bitte bei **Willi Kleinfeld, Tel: 07243 79302**

Straßenmusik

Für die Straßenmusik-Interessierten findet die nächste Musik am **Sonntag, 17.3. um 18 Uhr statt**. Wie immer bei Familie Roman Blappert, Brändströmstraße 9 - 12, vor dem Haus. **Dr. Robert Determann** wird **Irish Folk** spielen. Von uns selber hört ihr wie immer eine bunte Mischung von Musikstilen. Gespielt wird bei jedem Wetter. Hier ist schon mal der übernächste Termin: Sonntag, 28.4.

VdK-Sprechstunde

Dienstag, 19.03. von 15:30 bis 18 Uhr, Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben.

„Gemeinsam statt einsam“ Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Wo: **Bürgertreff am Berliner Platz**, Neuwiesenreben

Am **Dienstag, 2.04.** von **10 - 11.30 Uhr**

Ansprechpartner: **Familie Findling, Tel. 07243 17805.**

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac findet jeden **Montag ab 9 Uhr** statt. Treffen vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben. Die Gruppen freuen sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kurse im Bürgertreff Neuwiesenreben in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl und Pilates

Die Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmir Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter

www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Jahreshauptversammlung „Bund Heimat und Volksleben“ in Schönau

Am vergangenen Sonntag war eine Abordnung unter Führung von unserem 1. Vorstand Eva Kolossa zur Jahreshauptversammlung nach Schönau im Schwarzwald gefahren. Bei der sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung wurden wichtige Weichen für die Zukunft des Bundes Heimat und Volksleben gestellt. Nach der Begrüßung und den Gastreden u. a. vom Justizministerin Gentges in Tracht, sowie dem scheidenden Landekommandanten der Badisch-Südhessischen Bürgerwehren und Milizen Oberst Hans Joachim Böhm, ging es gleich zur Sache. Im Bericht des Präsidenten wurden die Schwierigkeiten bei der Gewinnung von Vorständen, sowie Neuausrichtung vom Bund ausführlich vorgebracht. Die turnusgemäßen Wahlen des Vorstandes ergaben breite Unterstützung für den eingeschlagenen Weg, bis zur nächsten JHV soll eine neue Satzung, die mehr an den heutigen Gegebenheiten orientiert ist, vorgelegt werden. Daher wurden alle Vorstandsmitglieder nur für 1 Jahr gewählt, um dann neu durchstarten zu können.

Bei den Ehrungen wurden 10 Mitglieder des Verbandes mit der goldenen Ehrennadel für 30-jährige aktive Vorstandsarbeit in den jeweiligen Vereinen ausgezeichnet, darunter auch mehrere Bürgerwehrkameraden aus Gengenbach und aus Wolfach. Nach der Versammlung kehrte man mit dem guten Eindruck zurück, dass auch beim „Bund Heimat und Volksleben“ die Zeichen der Zeit erkannt wurden, und die Zukunft in gesicherten Bahnen verlaufen wird. Dank an die Mitglieder, die in Schönau dabei waren.

Kommandantentagung in Sipplingen

Kommenden Samstag wird eine Abordnung unter Leitung von Htm. Thilo Florl zur Kommandantentagung des Badisch-Südhessischen Landesverbandes der Bürgerwehren und Milizen nach Sipplingen fahren. Es wird ein neuer Landeskommandant gewählt, nach 10 Jahren tritt Oberst Hans Joachim Böhm von seinem Amt zurück, er wird im Anschluss an die Kommandantentagung mit dem großen Zapfenstreich, aufgeführt von der Bürgermiliz Sipplingen feierlich verabschiedet.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann mit unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl, Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten.
www.buengerwehr.ettlingen.de

Termin März:

Sa., 16.03. Kommandantentagung mit Zapfenstreich in Sipplingen, Abordnung.

Theatergruppe Lampenfieber Ettlingen e.V.

Kriminalkomödie Laras Plan

In der Kriminalkomödie am **20. und 21.03.** im **Epernayssaal ab 19 Uhr** erfahren Sie mehr über Laras Plan.

Eugen Hammerschmidt, ein reicher alter Mann, der mit seiner Schwester und seiner zweiten Ex-Frau zusammen in einer Villa lebt, überrascht alle, als er unvorhersehbar ein drittes Mal heiratet ... Lara!

ArtEttlingen

Ausstellung



ARTenvielfalt

Foto: Holl und Antares

ARTenvielfalt - eine Ausstellung von **Liane Holl & Phoenix Antares**

Vernissage: 12.03.2024, 18:30 Uhr

Ausstellung vom **12.03. - 24.03.2024**

Geöffnet: Di-Fr 14-18 + Sa 11-15 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

ArtGalerie Ettlingen Kronenstraße 5

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Tolle Kampagne der Straßenfastnachter

Am 11.11. war es endlich wieder so weit! Unsere Straßenfastnachter der Moschdschelle durften endlich wieder in ihr Häs schlüpfen und mit lautem „Schelleklang“ gute Laune in der Region verbreiten!

Mit dem vereinseigenen Schelleschoppen am 25.11. wurden zum Anfang der Kampagne zwei neue Hästräger getauft und so in unserer Mitte herzlich willkommen geheißen. Schlag auf Schlag ging es in den darauffolgenden Wochen weiter mit Veranstaltungen unserer befreundeten Vereine. Es warteten zahlreiche Narrenbaumstellen, Ordensverleihungen, Proklamationen, Hexenbälle, ... in den Hallen und Sälen Ettlingens und Umgebung.

Eine besondere Veranstaltung war zuvor auch die Jubiläumsfeier der Ettlinger Robbergwölfe, welche ihren 22. Geburtstag in unserem heimischen Kasino feierten. In Form von Bewirtung und unserer beliebten Schellebar halfen wir unseren Freunden gerne aus. Am 12.01. unterstützten unsere Hästräger mit fleißigen Händen an der Ettlinger Damensitzung, die gemeinsam vom Wasener Carnivals Club und den Moschdschelle veranstaltet wurde. Nur ein Abend später wurde im Ettlinger Vogelbräu die goldene Pappnase mit Beteiligung der Moschdschelle verliehen. Den Anfang der traditionellen Straßenfastnacht machte der Jubiläumsumzug in Muggensturm am 14.01. Weiter ging es dann auch mit einigen Prunksitzungen anderer Vereine, die unsere Hästräger mit Freude besuchten. Am 28.01. und 04.02. waren die Kids an der Reihe. Am beiden Vormittagen halfen wir beim bunten Kinderfasching. Der Jugendschellerat der Ettlinger Moschdschelle leistete hier, wie immer, tolle Arbeit und zauberte mit dem vielfältigen Programm hunderten von Kindern ein Lachen ins Gesicht.

Und dann? Stand auch schon die große Woche an! Mit dem Schmutzigen Donnerstag wurde die Hochsaison eingeleitet. Freitags stand die Generalprobe zur eigenen Faschingsnacht an. Am Samstag waren wir tagsüber auf dem Umzug in Schöllbronn ganz vorne mit dabei! Sonntags zogen wir los, um am Forchheimer Umzug mitzulaufen. Vorab gab es ein schönes Zusammenkommen im Hofe eines Mitglieds unserer Straßenfastnachter. Am Rosenmontag waren wir dann – natürlich – in Ettlingen zu finden. Mit dem Verkauf von Steakweck und Bratwürsten sowie flüssiger Nahrung aus dem Bierwagen bewirteten wir die Vereine an der Umzugsaufstellung. Die Umzugsnummer 4 galt uns an diesem Tag, die wir mit knapp 50 (!) Läufern der Straßenfastnachter sowie Gastläufern unserer Tanzgruppen füllten. Am Tag darauf ging es bei strahlendem Sonnenschein zum Umzug durch die Waldbronner Teilorte Busenbach und Reichenbach.

Aber das war immer noch nicht alles. Nochmal zurück zum Faschingssamstag, an dem abends traditionell die Faschingsnacht der Moschdschelle stattfindet. Punkt 20:11 Uhr hob das „Flugzeug der Schelle-Air“ in der

Stadthalle ab. Mit an Bord? Unsere Maskenträger! Gleich zu Beginn wiesen sie gekonnt das Publikum zur Sicherheitseinweisung durch ihre Gesten im Mittelgang ein. Im weiteren Verlaufe des Abends durfte man dann eine Abordnung der Straßenfastnachter in Aktion erleben! Die 1. Reiterstaffel der Ettlinger Moschdschelle ritt zum Auftritt in den Saal ein. Mit einem „Hobby-Horsing-Tanz“ begeisterten sie das Publikum und es wurde sogar eine Zugabe verlangt!

Eines sei gesagt – auch vor und nach den eigenen Veranstaltungen ist immer viel zu tun! Transporte, Aufbauten, etliche Proben ... Langeweile? Fehlanzeige!

Und dann war leider auch schon Aschermittwoch.

Doch ein Highlight wartete noch auf uns. Gemeinsam mit 130 Hästrägern der Narrenvereinigung Ettlingen, machten wir uns am 18.02. auf den Weg nach Weil am Rhein, um am großen Buurefastnachtsumzug teilzunehmen. Frühmorgens wurden die Busse beladen. Nach einem reichhaltigen Frühstück unterwegs, erreichten wir gegen Mittag den Umzugsort und verteilten entlang der Strecke allerlei Süßes, jede Menge Konfetti und trieben Schabernack mit den Zuschauern. Nach einem Vesper am Abend machten wir uns mit den beiden Bussen wieder auf den Heimweg. Es bleibt zum Schluss noch allen Straßenfastnachtern und Freunden der Ettlinger Moschdschelle für die vergangene Kampagne zu danken und ein Fazit zu ziehen: Wir freuen uns bereits heute auf die kommende Kampagne, auf viele tolle Tage und Veranstaltungen! Und ganz besonders freut es uns, dass wir im Laufe der letzten Kampagne noch weitere begeisterte Straßenfastnachter dazu gewonnen haben und unser „großer, fröhlicher, blauer Haufen“ somit immer weiterwächst! Falls wir auch euer Interesse für die fünfte Jahreszeit geweckt haben, dann meldet euch doch bei uns, einfach unter zunftmeister@moschdschelle.de. Unser Zunftmeister-Team Julia Strickfaden und Philipp Bodier freuen sich.

Weitere Termine:

20. April: 14. Ettlinger Männerballett-Turnier, Kasino, Einlass ab 18 Uhr, Beginn 20 Uhr.

22. April: Jahreshauptversammlung, Kasino, Beginn 19.30 Uhr

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de



Die Moschdschelle beim Waldbronner Umzug
Foto: M. Utry

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Neues vom ECV

Unsere Tanzgruppen zur neuen Kampagne!

Du hast Interesse bei uns mittanzen oder mit uns gemeinsam die Straßenfasnacht zu erleben? Dann komm doch am Trainingsstart zum Schnuppern vorbei!

Trainingszeiten:

Tanzknöpfe (3-8 J.) Montag, 08.04.2024 17:30-18:30 Uhr

Lauerturmgarde (8-12 J.) Montag, 08.04.2024 18:30-20 Uhr

Musketiere (12-16 J.) Donnerstag, 11.04.2024 18-20 Uhr

Rote Funken (ab 16 J.) Dienstag, 23.04.24 19-21 Uhr

Männerballett (ab 18 J.) Mittwoch, 29.05.2024 20-21 Uhr

Gemischte Schautanzgruppe (ab 35 J.) 18.04.2024 20:30 Uhr

Schreib uns gerne über unsere Homepage www.ettlinger-carneval-verein.de, auf Instagram @ettlingercarnevalverein oder per E-Mail an schriftfuehrer@ettlinger-carneval-verein.de

Der „Dohlehock“, unser neuer Stammtisch!

Ab sofort findet einmal monatlich unser Dohlehock im Vereinsheim statt. Das ist unser neuer Vereinsstammtisch. Hier ist jeder willkommen, aktive und passive Mitglieder, die ganze Familie. Wir freuen uns auf viele schöne gemeinsame Abende bei Plaudern und Spielen. Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr. Die nächsten Termine sind folgende:

26.04.24 Dohlehock

31.05.24 Dohlehock

28.06.24 Dohlehock

AWO Kita Regenbogen

Jung trifft alt

Als Kooperation der AWO Einrichtungen Franz-Kast-Haus und AWO Kita Regenbogen gibt es ein neues Projekt:

„Jung trifft Alt“, welches am Mittwoch, den 28.03.24 gestartet hat.

Mit unseren Vorschülern haben wir uns auf den Weg ins Seniorenheim gemacht.

Dort haben voller Freude einige Senioren mit Mensch ärgere dich nicht, Frösche hüpfen und einem vorbereiteten Maltisch auf uns gewartet.

Wir haben noch Memory und das Spielhaus mitgebracht.

Die Kinder haben sich an die verschiedenen Stationen verteilt und mit den Senioren den Vormittag verbracht.

Unsere Vorschüler haben den Senioren das Spielhaus erklärt, während diese uns andere Spiele wie das Froschhüpfen erklärt haben.

Es sind einige schöne Frühlingbilder entstanden und neue Spiele wurden kennengelernt.

Sowohl die Senioren wie auch unsere Vorschüler blicken schon voller Vorfreude auf das nächste Treffen Ende März.

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Einladung zur 194. Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 22. März**, findet um 19 Uhr die JHV der Robbergfreunde statt im Vereinsheim der Marine-Kameradschaft Ettlingen, das befindet sich im Untergeschoss der Stadthalle, hinter der Bürgerhalle, Eingang Friedrichstraße. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Bitte nutzen Sie den Seiteneingang am Parkdeck, kein Zugang durch die Stadthalle.

Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Totengedenken

1. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht des Kassiers und Bericht der Kassenprüfer
3. Aussprache zu 1. und 2.
4. Entlastung des Gesamtvorstandes
5. Turnusmäßige Wahl der 2. Vorsitzenden und des Schriftführers
6. Bericht über aktuelle Aktivitäten des Vereins
7. Informationen, Wünsche, Fragen
8. Filmvorführung von Herrn Ulrich Deubel mit dem Titel „Ettlingen im Wandel der Zeit: Sternengasse“. Ein Film von Harald Fehrer, Peter Oberbach und Ulrich Deubel.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens bis zum 18. März per E-Mail an den Vorstand unter der Adresse vorstand@robbergfreunde.de zu stellen.

Der Vorstand der Robbergfreunde bittet um rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung, da im laufenden Jahr u. a. zahlreiche Aktivitäten geplant sind, die während der Veranstaltung ebenfalls vorgestellt werden.

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 15. März, um 19 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung in der Club-Gaststätte TSV Panorama, Mittelbergstr. 4, 76275 Ettlingen (Schöllbronn) statt. Der Bezirksverein lädt hierzu die Vereinsvorstände und Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte
 - 3.1. Bericht des 1. Vorstands
 - 3.2. Bericht des Schriftführers
 - 3.3. Bericht des Kassiers
 - 3.4. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der gesamten Verwaltung
6. Neuwahlen
7. Anträge

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Zu viele Pfunde – nicht gut für Hunde

Die nächsten Feiertage stehen bevor. Das neue Jahr ist voll im Gange und bei einigen von uns mit guten Vorsätzen gestartet – seien es Fortbildungen im Job, gesündere Ernährung oder mehr Sport. Doch vielleicht ist es auch ein guter Zeitpunkt zu schauen, ob nicht nur wir, sondern auch unsere Vierbeiner eine „gute Figur“ machen. Wer in große, dankbare Hundeaugen blickt, vergisst schnell, dass auch der eigene Vierbeiner bei ungesunder Ernährung und zu wenig Bewegung zusätzliche Pfunde ansetzen kann. Das stört den Hund optisch nicht und das kann uns mit dieser Einstellung vielleicht durchaus Vorbild sein. Doch gesundheitlich kann Übergewicht bei Hunden schwere körperliche Folgen haben. Beispielsweise können Herzkreislaufer- oder Lungenerkrankungen, Diabetes oder Bauchspeicheldrüsenentzündungen gefördert werden. Es gibt sogar Studien, die beobachtet haben, dass Hunde mit Idealgewicht bis zu zwei Jahre länger gelebt haben als übergewichtige Wurfgeschwister.

Um abzuschätzen, ob der eigene Hund Über- oder auch Untergewicht hat, sollte man sich nicht allein auf das Gewicht verlassen, denn dieses kann durch den unterschiedlichen Körperbau von Hunden sehr verschieden sein. Ein einfaches Maß zur Abschätzung ist der Body-Condition-Score. Hier werden äußere Merkmale, wie Körperform oder Abbildung der Rippen beachtet (siehe beispielsweise <https://www.petobesityprevention.org/pet-weight-check>). Falls Sie sich trotzdem unsicher bei der Einschätzung fühlen, empfehlen wir ein Gespräch mit Ihrem Tierarzt. Dabei kann auch gleich ausgeschlossen werden, ob das Übergewicht krankheitsbedingt ist.

Doch was tun bei Übergewicht in Folge von zu reichlichem Füttern? Gesunde Ernährung und genügend Bewegung helfen in den meisten Fällen. Die Ernährungsumstellung ist relativ einfach, da die meisten Futtersorten mit Dosierungsempfehlungen kommen. So kann bei den alltäglichen Malzeiten sehr gut die ideale Menge eingestellt werden. Wenn die Dosierungen nach Körpergewicht angegeben sind, sollte das Idealgewicht und nicht das aktuelle Gewicht beachtet werden. Es gibt auch spezielles Futter zum Abnehmen, das weniger Kalorien, aber dafür mehr Volumen hat. Dadurch fühlen sich die Hunde trotz geringerer Mengen satt. Wenn beim Training zusätzlich noch Leckerlies benötigt werden, sollte man sie von den Hauptmahlzeiten abziehen. Zusätzlich kann bei besonders hungri- gen Vierbeinern auf gesunde Snacks umgestiegen werden. Die meisten Hunde sind Gemüse- oder Obst-Fans und lieben Möhren, Apfelstücke oder Gurken. Bei der Bewegung kommen schließlich unsere eigenen guten Vorsätze ins Spiel. Viel rausgehen oder auch

mal mit dem Hund joggen ist gut für Hund und Halter. Gerade bei stark übergewichtigen Tieren sollte hier aber auch nicht zu viel auf einmal gemacht werden, da das hohe Gewicht auch Gelenkerkrankungen fördern kann.

Weitere interessante Informationen rund um Tiere und den Tierschutz finden Sie auf www.tierschutzverein-ettlingen.info.

In diesem Sinne: auf ein frohes und gesundes Miteinander von Mensch und Tier!

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Die 86 wird immer „weniger“

Scheinbar wird die 86 immer desolater. Das ist natürlich nicht richtig. Die Teile werden entnommen, um sie wieder aufzuarbeiten. Mit Hilfe eines Kranes wurde das Führerhaus abgenommen, und im Kampf gegen Rost wurden auch die Treibstangen abgebaut.

Am historischen Eilzugwagen 403 wurde gearbeitet. Rost ist überall, der beseitigt werden muss. Heute waren die Eingangsräume der Ort der Aktivitäten. „Eine Treppe wird von oben gekehrt“, weiß jede Hausfrau. Das gilt auch hier. Solange die Decke und die oberen Teile Schmutz und Rost abwerfen, sollte man den Fußboden noch nicht fertig machen.

Eine kleine Mannschaft hatte Messedienst auf der „Faszination Modellbahn“ vom 08. bis 10. März in Mannheim. Werbung muss sein. Wir waren auf einem Gemeinschaftsstand mit dem Förderverein *Badische Museumsbahnen e. V.* und der *Arbeitsgemeinschaft Museumseisenbahnen in Baden-Württemberg und Schwaben* vertreten. Wir freuten uns über reges Interesse am Stand und begrüßten den „Eisenbahnromantiker“ Hagen von Ortloff.

Schließlich vergessen wir nicht die Freunde, die mit unserem Dampfzug rund um Bebra und auf der Werrabahn unterwegs waren.

Falls Sie mit uns fahren wollen, finden Sie die Termine unter www.Dampfnostalgie-Karlsruhe.de. Wir freuen uns, wenn sie unsere Gäste sein werden!



Blick durch das Führerhaus der 86 auf den Rest der Lok. Die braunen Rostflecken sind deutlich zu sehen. Die Lok wieder fahren zu sehen, wird uns einiges an Schweiß kosten!
Foto: Harald Belz

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ehrung von Blutspendern 2023

Erneut geehrt werden konnten 5 Blutspenderinnen und Blutspender aus Bruchhausen: Für 75 Blutspenden geehrt wurden Paul Walter, für 50 Blutspenden Barbara Schlosser und Wolfgang Spatz sowie für 25 Blutspenden Maximilian Meeh und Marcel Lutz.

Ortsvorsteher Wolfgang Noller überbrachte gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorsitzenden des Bruchhausener Roten Kreuzes Heinz Peters und in Vertretung von Oberbürgermeister Johannes Arnold den Dank der

Stadt Ettlingen und überreichte neben den Ehrennadeln und Urkunden ein Präsent.

Die Abgabe „eines Teils von sich selbst“ sei keinesfalls selbstverständlich, so der Ortsvorsteher, auch im Namen des Ortschaftsrates. Oft genug würde die Blutspende Leben retten.

Auf die gestellte Frage, was denn die Motivation für die Spenden sei, lautete die Antwort „wir wollen helfen“.

Am Ende der Ehrung dankte der Ortsvorsteher auch noch dem scheidenden Vorsitzenden des Roten Kreuzes Jochen Schröder für 18 Jahre ehrenamtlicher Arbeit.



Von links: Heinz Peters, Paul Walter, Barbara Schlosser, Marcel Lutz, Wolfgang Spatz, Maximilian Meeh und Wolfgang Noller
Foto: O. Becker

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

Donnerstags von **9.30 bis 11.00 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, Telefon 9211 von 9:30 bis 11:00 Uhr

Geschwister-Scholl-Schule

Herzlich Willkommen an der Geschwister-Scholl-Schule

Unser neuer Schulleiter Herr Merth Gradner trat am 19. Februar seinen ersten Schultag bei uns an der Geschwister-Scholl-Schule an. Sowohl die Schüler und Schülerinnen als auch die Lehrerinnen waren sehr aufgeregt und freuten sich sehr. Nachdem Herr Gradner offiziell in der Pause von der Schulrätin Frau Dorothea Schmitt dem Kollegium vorgestellt wurde, begrüßten ihn lachend und herzlich auch alle Schulkinder mit einem kleinen Lied und einem Gedicht in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule:

„Er kommt zu uns mit vielen Ideen, will uns unterstützen, das ist schön zu sehen. Mit ihm